

Sounds of Charity – Tanzen gegen Blutkrebs

Am Anfang war es nur eine Idee des Juso-Vorsitzenden Mörfelden-Walldorf, Maximilian Gegenheimer, sich für die „Deutsche Knochenmarkspenderdatei“, DKMS, zu engagieren und Spenden zu sammeln. Daraus wurde am 08.09.2017 die Veranstaltung „Sounds of Charity – Tanzen gegen Blutkrebs“

Die Jungsozialistinnen und Jungsozialisten Mörfelden-Walldorf wollten mit örtlichen Organisationen, dem DRK Mörfelden und der Jugendfeuerwehr Mörfelden das Augenmerk auf das Thema „Stammzellenspende“ lenken.

Für die Jusos gab es ein Ziel: Sie wollten mit Spaß und Tanz informieren, denn alle 15 Minuten erhält ein Patient in Deutschland die Diagnose Blutkrebs und jeder Siebte findet keinen passenden Spender. „Diese erschreckenden Zahlen haben uns zum Handeln gedrängt“, berichtete Gegenheimer. Mit jeder Registrierung, könne man zur Bekämpfung der tückischen Krankheit beitragen und Menschenleben retten.

Die Jusos suchten Sponsoren in Mörfelden-Walldorf und außerhalb. Viele örtliche Unternehmen und Geschäfte waren bereit, eine Tombola zu unterstützen. Die Jusos telefonierten, sammelten Spenden. Das DRK und die Jugendfeuerwehr waren sofort dabei. Auch Jusos aus dem Kreis halfen. Besonders glücklich war Gegenheimer, dass auch sein Opa, Adolf Gegenheimer, seinen Enkel bei dieser „Mammut Aktion“ mit seiner Erfahrung, seinen Kontakten, unterstützte.

Die Firma EMAG AG mit der Unternehmenssparte EMMI-NAIL und die Darmstädter Brauerei waren von der Idee begeistert und wurden Hauptsponsoren. Mit dem örtlichen Jugendkulturzentrum, dem JuKuz, fanden die Jusos den geeigneten Ort, und dann begann die Aktion, der „Tanz gegen den Blutkrebs“ mit 280 Gästen.

Zu Beginn rockte die Frankfurter Indie Rockband: The Morning Pints die Bühne und im Anschluss performte der GG-Rapper Azitakkt sein neues Album „Hype“. Zu Schluss brachte DJ RINO das JuKuz zum Beben. Die Mitwirkenden verzichteten auf ihre Gage.

Die Moderation übernahm Jan Deboy, Bundestagskandidat der SPD, der selbst mit 16 Jahren an Leukämie erkrankte. Daniel Breuser vertrat als Stammzellenspender die DKMS und informierte.

Diese erste Großveranstaltung der Jusos war ein Erfolg und hatte ein wichtiges Thema. Auf die nächste Veranstaltung der Jusos dürfen wir gespannt sein.



